

Bodendenkmalpflege
im Niedersächsischen Verwaltungsbezirk Braunschweig

Zusammengestellt von Franz Niquet, Wolfenbüttel

**Untersuchungen auf der jungbronzezeitlichen bis früheisenzeitlichen Siedlung
am Nordschacht, Gemarkung Süplingen, Kr. Helmstedt^{1*}**

1971 wurden auf einer fast 1000 qm großen Anschlußfläche mehrere Gruben von zylindrischer und muldenartiger Form untersucht. Besonders die Stellen 155 und 158 enthielten viel Keramik, Lehmewurf und Tierknochen. Gebäudegrundrisse dagegen, nach deren Spuren eingehend gesucht wurde, konnten auch auf dieser Fläche noch nicht nachgewiesen werden.

Franz Niquet

**Vorbericht über die Ausgrabung 1971 auf dem Grabfeld der jüngeren Bronze-
und frühen Eisenzeit in der Heberbörde bei Altgandersheim, Kr. Gandersheim¹**

Mit 1 Tafel

Im Berichtsjahr sind zwei größere Flächen im Nordwesten und innerhalb des Grabfeldes untersucht worden. Dabei hat sich gezeigt, wie stark die landwirtschaftlichen Arbeiten und Nachgrabungen die Grabanlagen gestört und in vielen Fällen zerstört haben. Andererseits aber hat sich die einzigartige Prägung des Grabfeldes in der Heberbörde durch die Verschiedenartigkeit in Grabform und Bestattungsart bestätigt. So ist nun auch ein Brandgrubengrab aufgedeckt worden, von wenig mehr als 0,40 m gerundetem Durchmesser und noch bis 0,36 m zylindrisch in den festen Lehmuntergrund eingetieft, mit zwei halben, absichtlich zerbrochenen Bronzeringen als Beigaben.

^{1*} F. Niquet, NNU. 39, 1970, 303–304.

¹ F. Niquet, NNU. 40, 1971, 354–355.